

Franz Schubert

Deutsche Messe

Gesänge

zur Feier des heiligen Opfers der Messe

nebst einem Anhang:
Das Gebet des Herrn

für gemischten Chor und Orgelbegleitung

Text von Joh. Phil. Neumann

D872

Franz Schubert

Deutsche Messe

1. Zum Eingang

Mäßig

Soprano (S):

1. Wo - hin soll ich mich wen - den, wenn Gram und Schmerz mich
2. Ach, wenn ich dich nicht hät - te, was wär' mir Erd' und

Tenor (T):

3. Doch darf ich Dir mich na - hen, mit man - cher Schuld be -
4. Süß ist Dein Wort er - schol - len: Zu Mir, ihr Kum - mer -

Bass (B):

Organ (O):

5

Soprano (S):

dru - cken? Wem künd' ich mein Ent - zü - cken, wenn
Him - mel? Ein Bann - ort je - de Stät - te, ich

Tenor (T):

la - den? Wer auf der Er - de Pfa - den ist
vol - len! Zu Mir! Ich will euch la - ben, euch

Bass (B):

Organ (O):

8

Dei - nem Au - ge rein?
Mit kind - li-chem Ver - trau - en eil'
neh - men Angst und Not.
Heil mir! Ich bin er - qui - cket! Heil'

12

ich in Freud' und Lei - den, du sen - dest ja die Freu - den, du
sich' - res Ziel ver - lei - het, und Erd' und Him - mel wei - het zu

ich in Va - ters Ar - me, fleh' reu - er-füllt: Er - bar - me, er -
mir! Ich darf ent - zü - cket mit Dank und Preis und Ju - bel mich

16

hei - lest je - den Schmerz.
sü - ßem Hei - mat - land.

barm', o Herr, dich mein!
freu'n in mei - nem Gott.

2. Zum Gloria

Mit Majestät

S A T B O

f > > > > > > > > > > > > > >

1. Eh-re, Eh - re sei Gott in derHö - he! Sin - get derHimm - li-schen se - li - ge Schaar.

2. Eh-re, Eh - re sei Gott in derHö - he! Kün - det der Ster - ne strah - len-des Heer.

f > > > > > > > > > > > > > >

f > > > > > > > > > > > > > >

Eh - re, Eh - re sei Gott in derHö - he! Stam - melnauchwir, die die Er - de ge - bar.

Eh - re, Eh - re sei Gott in derHö - he! Säu - seln die Lüf - te, brau - set dasMeer.

f > > > > > > > > > > > > > >

f > > > > > > > > > > > > > >

9

Stau-nen nur kann ich und stau nend mich freu'n;— Va - ter der Wel-ten! doch stimm' ich mit ein:

Fei - ern - der We - sen un - end - li - cher Chor ju - belt im e - wi - gen Dank-lied empor:

p > > > > > > > > > > > > > >

p > > > > > > > > > > > > > >

p > > > > > > > > > > > > > >

13

Eh - re sei Gott in der Hö - he!
Eh - re sei Gott in der Hö - he!

3. Zum Evangelium und Credo

Nicht zu langsam

6

10

Und Le - ben regt, und re - get sich, und Ord - nung tritt her -
Und sei - ner Leh - re heil' - ger Strahl weckt Le - ben nah - und

Drum gib ein gläu - bi - ges Ge - müt! Und gib uns auch, o
Lass so Dein E - van - ge - li - um uns Him - mels - bot - schaft

13

vor. Und ü - ber - all, all - ü - ber - all tönt Preis_ und Dank em -
fern; und al - le Her - zen po - chenDank, und prei - sen Gott, den

Gott, ein lie - bing Herz, das fromm und treu stets fol - get dem Ge -
sein, und führ' uns, Herr, durch Dei - ne Huld in's Reich der Won - nen

17

por, tönt Preis_ und Dank em - por.
Herrn, und prei - sen Gott, den Herrn.

bot, stets fol - get dem Ge - bot!
ein, in's Reich der Won - nen ein.

4. Zum Offertorium

Sehr langsam

S A T B O

p

1. Du gabst, o Herr, mir Sein und Le - ben, und Dei-ner Leh - re himmlisch Licht.

2. Wohl mir! Du willst für Dei-ne Lie - be ja nichts, als wie - der Lieb' al - lein;

3. Mich selbst, o Herr, mein Tun und Den - ken und Leid und Freu - de opf'r ich Dir;

p

Was kann da - für ich Staub Dir ge - ben? Nur dan - ken kann ich, mehr doch nicht,

und Lie - be, dank - er - füll - te Lie - be soll mei - nes Le - bens Won - ne sein,

Herr, nimm durch Dei-nes Soh - nes Op - fer dies Her - zens-op - fer auch von mir,

p

nur dan - ken kann ich, mehr doch nicht.

pp

soll mei - nes Le - bens Won - ne sein.

pp

dies Her - zens-op - fer auch von mir.

pp

5. Zum Sanctus

Sehr langsam

S *pp*

A

T 8 *pp*

B

O *pp*

9 *fp*

1. Hei-lig, hei-lig, hei - lig, hei-lig ist der Herr! _____ Hei-lig, hei-lig, hei - lig,
 2. Hei-lig, hei-lig, hei - lig, hei-lig ist der Herr! _____ Hei-lig, hei-lig, hei - lig,
fp

S *pp*

A

T 8 *pp*

B

O *pp*

21 *f*

hei-lig ist nur Er! _____ Er, der nie be-gon - nen, Er, der im-mer war,
 hei-lig ist nur Er! _____ All-macht, Wun-der, Lie - be, Al-les rings-um - her!

S *pp*

A

T 8 *pp*

B

O *pp*

e - wig ist und wal - tet, sein wird im - mer dar.
 Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr!

6. Nach der Wandlung

Sehr langsam

S A T B O

p

1. Be - trach - tend Dei - ne Huld und Gü - te, o mein Er - lö - ser, ge - gen mich,
 2. Wir op - fern hier,nach dei-nem Wor - te, auf Deinem hei - li-gen Al - tar;

p

p

5

seh' ich beim letz - ten A - bend - mah - le im Krei-se dei - ner Teu - ren dich.
 und Du, mein Hei - land, bist zu - ge - gen, des Geistes Aug' wird dich ge - wahr.

p

p

mf 8 cresc.

Du bricht das Brot, Du reichst den Becher. Du sprichst: Dies ist mein Leib_ mein_ Blut,_
mf cresc.

Herr, der Du Schmerz und Tod ge - tra-gen, um uns das Le - ben zu ver - leih'n,

mf cresc.

mf cresc.

11

nehmt hin und den - ket mei - ner Lie - be, wenn opfernd ihr ein Glei - ches tut, wenn
lass die - ses Him - mels - brot uns La - bung im Le - ben und im To - de sein, im

14

op - fernd ihr ein Glei - ches tut.
Le - ben und im To - de sein!

7. Zum Agnus Dei

Mäßig

S 1. Mein Hei - land, Herr und Meis - ter! Dein Mund so se - gens - reich,
2. In die - ses Frie - dens Pal - men er - stirbt der Er - den Schmerz,
T 3. Herr, uns' - re Lie - ben al - le, die nun be - reits von hier
4. Mein Hei - land, Herr und Meis - ter, o sprich er - bar - mungs - reich

6

sprach einst das Wort des Hei - les: "Der Frie - de sei mit Euch!"
sie we - hen Heil und La - bung in's sturm - be - weg - te Herz;

in's Land des Frie - dens gin - gen, nimm sie, nimm sie zu Dir!
zu uns das Wort des Hei - les: "Der Frie - de sei mit Euch!"

O Lamm, das op - fernd tilg - te der Mensch - heitschwe - re Schuld,
und auch die Er - den - freu-de,durch ihn ge - hei - ligt blüht send' uns auch
ent - zü - cken-

Lass einst sie dort uns fin-den! O se - li - ger Ver - ein, wenn wir des
Send' uns den Him - mels - frie-den, den nie die Er - de gibt, der nur dem

dei - nen Frie - den durch Dei - ne Gnad' und Huld.
der und rei - ner dem se - li - gen Ge - müt.

Him - mels - frie - dens zu - sam - men uns er - freu'n!
Her - zen win - ket, das rein und treu Dich liebt!

8. Schlussgesang

Nicht zu langsam

Soprano (S) *p*

Tenor (T) *p*

Bass (B)

Organ (O) *p*

Herr, du hast mein Fleh'n ver-nom-men, se - lig pocht's in mei - ner Brust,

Herr, du hast mein Fleh'n ver-nom-men, se - lig pocht's in mei - ner Brust,

5

Soprano (S) *mf*

Tenor (T) *mf*

Bass (B)

Organ (O)

in die Welt hin-aus, in's Le - ben folgt mir_ nun des Him - mels Lust.

in die Welt hin-aus, in's Le - ben folgt mir_ nun des Him - mels Lust.

9

Soprano (S) *mf*

Tenor (T) *mf*

Bass (B)

Organ (O) *mf*

Dort auchbist ja Du mir na - he, ü - ber-all und je - der - zeit,

Dort auchbist ja Du mir na - he, ü - ber-all und je - der - zeit,

13

al - ler Or - ten ist Dein Tem - pel, wo das Herz sich fromm Dir weihst.
al - ler Or - ten ist Dein Tem - pel, wo das Herz sich fromm Dir weihst.

17

Seg - ne,Herr, mich und die Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens - gang!
Seg - ne,Herr, mich und die Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens - gang!

21

Al - les un - ser Tun und Wir - ken sei ein from - mer Lob - ge -
Al - les un - ser Tun und Wir - ken sei ein from - mer Lob - ge -

24

sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.
sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.

Anhang: Das Gebet des Herrn

Mäßig

1. An - be-tend Dei - ne Macht und Grö-ße ver - sinkt in Nichts mein be - bend Ich.
2. O Va-ter, der Du bist im Himmel und ü - ber - all zu je - der Zeit,
3. Herr, der Du nährst die jun - gen Ra-ben, Du kennstauch Dei - ner Kin - der Not.
4. Will die Ver - su - chung uns ver - lo-cken, gib Kraft, o Herr, zum Wi - der-stand!

6
Mit wel - chem Na - men, Dei - ner wür-dig, Du Un - nenn - ba - rer, preis' ich Dich?
zu prei - sen Dei - nen Va - ter - na-men sei je - dem Her - zen Se - lig-keit!
Nicht ist ver - ge - bens uns - ser Fle-hen: Gib uns auch täg - lich un - ser Brot!
So vor der See - le höchs - tem Ü - bel, vor Sün - de schütz' uns Dei - ne Hand!

10

Wohl mir! ich darf Dich Va - ter nen-nen, nach Dei - nes Soh - nes
O lass durch Dei - ne Huld und Lie - be, er - schei - nen uns Dein
Ver - gib uns was wir ir - rend fehl-ten, wenn wir die Schuld vor
Send' uns Ge - duld und Trost in Lei - den! Und kann's zu un - ser'm

13

Un - ter - richt; so sprech' ich denn zu Dir, mein Schöp - fer!
Gna - den-reich, und treu - es Tun nach Dei - nem Wil - len
Dir be - reu'n, wie wir, auf Dein Ge - bot, den Brü - dern,
Heil ge-scheh'n, so lass, durch Dei - ne Va - ter - gü - te,

16

mit kind - lich fro - her Zu - ver-sicht.
mach' auch die Er - de him - melgleich!
wie wir den Fein - den auch ver-zeih'n.
den bit - tern Kelch vor - ü - ber-geh'n!

Nach der Ausgabe von Breitkopf & Härtel, Leipzig 1887
(ohne Bläser und Pauken)